



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist für die Abteilung 3 „Kreislaufwirtschaft“ im Referat 35 „Abfallentsorgungsanlagen, Ressourceneffizienz-Zentrum Bayern (REZ)“ ab 01.11.2020 befristet bis 31.03.2022 folgende Projektstelle zu besetzen.

Die Stelle ist örtlich in Nürnberg bei der IHK Nürnberg für Mittelfranken angesiedelt.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für den Bereich Ressourceneffizienz-Zentrum Bayern (REZ)

Das REZ ist die zentrale Anlaufstelle zu Fragen der Ressourceneffizienz in Bayern mit dem Ziel, die Material- und Rohstoffeffizienz in der bayerischen Wirtschaft zu steigern. In der 2. Projektphase liegt der Fokus auf der Vernetzung von Akteuren, der Durchführung von Veranstaltungen und dem Transfer von Wissen an die Zielgruppe sowie auf der Durchführung von Initialgesprächen bei Unternehmen.

Ihre Aufgaben

- Vernetzung der Akteure aus Wirtschaft und Wissenschaft
- Vernetzung mit regionalen, nationalen und internationalen Agenturen, Netzwerken, Verbänden und Institutionen
- Konzeption, Durchführung und Moderation von Veranstaltungen
- Fachvorträge zu Themen der Ressourceneffizienz und Teilnahme an Veranstaltungen anderer Akteure
- Sachbearbeitung zu Fragestellungen der Ressourceneffizienz und Erarbeitung von Informationsmaterial
- Konzeption, Vergabe und Koordinierung von Projekten
- Unterhaltung der Kommunikationsinfrastruktur des REZ
- Durchführung von mindestens drei Initialgesprächen bei bayerischen Unternehmen pro Kalenderjahr und Projektmitarbeiter

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. oder Master) möglichst mit Schwerpunkten in den Bereichen Ressourceneffizienz, Kreislaufwirtschaft, Umwelttechnik, Materialwissenschaften oder vergleichbare Studienabschlüsse.
- Erfahrungen im Bereich Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz

- Kenntnisse in den Bereichen Integrierte Produktpolitik, Ökodesign, Produktlebenszyklus-Analysen und nachhaltige Entwicklung wünschenswert
- Erfahrung bei der Beantragung und Durchführung von öffentlich geförderten Projekten sowie in den Bereichen Cluster-/Netzwerkmanagement
- ausgeprägte Teamfähigkeit, selbständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise, gutes Organisationsvermögen und überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft
- gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksweise sowie verbindliches und offenes Auftreten
- Bereitschaft zu gelegentlichen Außendiensten, Führerschein Klasse B erforderlich
- gute Kenntnisse gängiger EDV-Programmen (MS-Office)
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU/beim Freistaat Bayern erfüllen.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Dr. Richler, Tel. 0821/9071-5883, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Dreher, Tel. 0821/9071-5209.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/35/5

bis spätestens 17.09.2020 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>